

Pressemitteilung

Vorläufiges Programm zum 6. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft, Braunschweig, 7. bis 9. Oktober 2010 erschienen

„Gemeinschaft leben“ – in Braunschweig und überall

Berlin, 18.06.2010. Unter dem Motto „Gemeinschaft leben“ lädt die Deutsche Alzheimer Gesellschaft zu ihrem 6. Kongress ein, der vom 7. bis 9. Oktober 2010 in Braunschweig stattfinden wird. Der Kongress wendet sich an Menschen mit einer Demenz und ihre Angehörigen, an diejenigen, die haupt- und ehrenamtlich in der Beratung, Betreuung, Pflege und Therapie tätig sind, sowie an alle, die sich informieren möchten.

Soeben ist das vorläufige Kongressprogramm erschienen. Zur Eröffnung des Kongresses wird Helga Rohra sprechen, bei der vor knapp zwei Jahren eine Demenz diagnostiziert wurde, ferner Margot Unbescheid, die ihren demenzkranken Vater seit zehn Jahren betreut, sowie der Psychiater und Demenzforscher Prof. Dr. Hans Förstl. In den mehr als dreißig Veranstaltungen, Symposien und Workshops des Kongresses geht es um aktuelle Forschungsergebnisse, die Möglichkeiten der medikamentösen und nicht-medikamentösen Therapien, die Kommunikation mit Demenzkranken, das Leben in Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz, die Unterstützung der wachsenden Zahl allein lebender Demenzkranker, Hilfen für pflegende Angehörige, demenzkranke Migranten sowie um Mehrgenerationenhäuser



Deutsche
Alzheimer
Gesellschaft e.V.
Selbsthilfe Demenz

Anschrift:

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.
Friedrichstraße 236
10969 Berlin
Tel.: 030/259 37 95-0
Fax: 030/259 37 95-29
Alzheimer-Telefon: 01803/17 10 17
www.deutsche-alzheimer.de
info@deutsche-alzheimer.de

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft Berlin
BLZ 100 205 00
Konto 337 78 00

Vorstand:

1. Vorsitzende:
Dipl.-Inf. Heike von Lützu-Hohlbein,
München
2. Vorsitzende:
Bärbel Schönhof, Bochum
Schatzmeisterin:
Monika Kaus, Wiesbaden
Beisitzer:
Heidmarie Hawel, Gera
Prof. Dr. med. Alexander Kurz, München
Swen Staack, Norderstedt
Dr. Winfried Teschauer, Ingolstadt

Mitgliedschaften:

Alzheimer Europe
Alzheimer's Disease International
Bundesarbeitsgemeinschaft
Selbsthilfe e.V.
Bundesarbeitsgemeinschaft der
Senioren-Organisationen

als Orte auch für Demenzkranke. Weitere Themen sind die Begleitung Demenzkranker am Lebensende und spirituelle Bedürfnisse. Bewegend wird es in der Veranstaltung „Wir tanzen wieder“, in der gezeigt wird, wie einfach es sein kann, Lebensfreude zu vermitteln.



Heike von Lützu-Hohlbein, 1. Vorsitzende der Deutschen Alzheimer Gesellschaft, erklärte: „Der Kongress soll zeigen, dass Menschen mit einer Demenz Teil unserer Gesellschaft sind und nicht ausgegrenzt werden dürfen. Wie wir alle brauchen auch sie das menschliche Miteinander. Sie müssen die Chance haben, am Leben der Gemeinschaft teilzunehmen, über den gesamten Verlauf der Krankheit hinweg. Menschen mit Demenz dürfen nicht auf ‚Pflegefälle‘ reduziert werden, sondern müssen als individuelle Persönlichkeiten wahrgenommen werden, auch wenn sie medizinische Behandlung, praktische Unterstützung und Pflege brauchen.“

Die Schirmherrschaft über den Kongress haben Dr. Kristina Schröder, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, sowie Aygül Özkan, Niedersächsische Ministerin für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration übernommen.

6. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft: „Gemeinschaft leben“, Braunschweig, 7. bis 9. Oktober 2010, Stadthalle Braunschweig. Vorläufiges Programm und Informationen im Internet: www.kukm.de/alzheimer2010 .

Anmeldung zum günstigen Frühbuchertarif bis zum 31. August 2010

Akkreditierung von Medienvertretern: www.kukm.de/alzheimer2010

Hintergrundinformationen

Heute leben in Deutschland etwa 1,2 Millionen Menschen mit Demenzerkrankungen. Ungefähr 60% davon leiden an einer Demenz vom Typ Alzheimer. Ihre Zahl wird bis 2050 auf 2,6 Millionen steigen, sofern kein Durchbruch in der Therapie gelingt.

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz ist der Bundesverband von derzeit 121 regionalen Alzheimer-Gesellschaften, Angehörigengruppen und Landesverbänden. Sie nimmt zentrale Aufgaben wahr, gibt zahlreiche Broschüren

heraus, organisiert Tagungen und Kongresse und unterhält das bundesweite Alzheimer-Telefon mit der Service-Nummer 01803 – 171017 (9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz).



Kontakt

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz

Hans-Jürgen Freter

Friedrichstraße 236, 10969 Berlin

Tel. 030 / 259 37 95 – 0, Fax: 030 / 259 37 95-29

E-Mail: info@deutsche-alzheimer.de, Internet: www.deutsche-alzheimer.de